

ECUADOR 2019

Landschaften - Inka-Kultur & Evolutionsparadies
Optional: Verlängerung Galapagos-Inseln



Begleitete Gruppenflugreise

Kultur-, Studien- und Erlebnisreise

Termin: 14.09.- 28.09.2019 / mit Galapagos bis 03.10.2019

Flüge mit IBERIA/LATAM und deren ONEWORLD Partnern

IDEEN *für Reisen*
REISEBÜRO



M. Strätz Steinach 11
97437 Augsfeld

Tel. 095 21 - 35 99 • Fax 30 36 • Mobil 01 71 - 4 82 10 13

Höhepunkte der Reise

- ➔ Quito Stadtbesichtigung & Aquatordenkmal
- ➔ Auf der Panamerica nach Calderon - Cotachi und zum Cuicocha-See
- ➔ Indiomarkt in Otavalo - Alle der Vulkane Latacunga
- ➔ Indiodorf im Hochland bei Zumbagua & Vulkan Quilota
- ➔ Cotopaxi N.P. und Fahrt über den Papallacta-Pass
- ➔ Übernachtung in einem Spa Resort nahe der Thermalquellen
- ➔ Subtropischer Regenwald in Baeza & Übernachtung in einer Amazonas-Lodge
- ➔ Geführte Wanderung durch den Regenwald auf Isla Anconda
- ➔ Kanufahrt/Wand. mit einem indianischen Führer & Besuch einer Quichua Familie
- ➔ Auf den Spuren Humboldt's nach Puyo - Wallfahrtsort Banos bis nach Riobamba
- ➔ Zugfahrt von Alausi über die berühmte Teufelsnase
- ➔ Cuenca- einer der schönsten Städte Ecuadors
- ➔ Nebelwald im El Cajas Nationalparks & Fairtrade Kakaopflanzage
- ➔ Stadtbesichtigung von Guayaquil

und wenn Sie möchten die einzigartigen Galapagoinseln



ECUADOR & GALAPAGOS-INSELN

Ecuador ist zwar das kleinste Land Südamerikas, dafür aber ein ganz besonderes Kleinod: Großartige Landschaften und farbenfrohe Indiomärkte locken den Besucher in dieses wunderschöne Land am Äquator, das schon Alexander von Humboldt faszinierte. Sie wandeln auf seinen Spuren entlang der „Allee der Vulkane“, erleben die quirlige Hauptstadt Quito und die beeindruckende Fahrt mit der „Andenbahn über die „Teufelsnase“, lassen sich vom Charme der spanisch-indianischen Architektur in der UNESCO-Weltkulturerbestadt Cuenca gefangen nehmen, bevor Sie die subtropischen Küstenebenen um Guayaquil erreichen.

Ecuador ist geprägt durch seine fruchtbaren Ländereien; man könnte sich fast in einen „Garten Eden“ versetzt fühlen. In der zentralen Andenregion (Sierra) ist die Landschaft mit seiner Bergwelt überaus abwechslungsreich: tiefe und steile Täler, schneebedeckte Vulkane und karge Hochebenen, aber auch eine üppige Vegetation und bunte Tierwelt. Im Osten des Landes (Oriente) liegen die ausgedehnten Regenwälder des Amazonasbeckens. Der Küstenbereich (Costa) hingegen besteht aus flachem Schwemmland und einem niedrigen Küstengebirge, wo auf großen Plantagen Landwirtschaft betrieben wird:

Ecuador ist vor allem bekannt für seine Bananen, es werden aber auch Zuckerrohr, Maniok, Mais, Reis, Kartoffeln, Kaffee, Kakao und Zitrusfrüchte angebaut; zudem werden noch Rinder, Schafe und Schweine gehalten.

Verlängerungsmöglichkeit: Linienflug ab/bis Guayaquil zum etwa 1.170 km entfernt liegenden Baltra und Besuch von verschiedenen Galápagos-Inseln mit Ihren einzigartigen Tierpopulationen – ein ganz besonderes Erlebnis, an das man sich sicherlich sein Leben lang gern erinnern wird (UNESCO-Weltnaturerbe)

PROGRAMMABLAUF:

01. Tag, Sa, 14.09.2019: Frankfurt - Madrid - Quito (A)

Morgens Linienflug mit IBERIA nach Madrid und Weiterflug nonstop nach Quito. Ankunft in Quito am späten Nachmittag und Begrüßung durch die örtliche, deutschsprachige Reiseleitung. Transfer in Ihr Hotel und **Abendessen**.

02. Tag, So, 15.09.2019: Stadtbesichtigung / Äquatordenkmal (F/M)

Nach dem Frühstück erhalten Sie bei einer Stadtrundfahrt einen ersten Eindruck von der Vielseitigkeit der Hauptstadt. Nach dem Besuch des modernen Teils der Stadt mit seinen vielen Parkanlagen, fahren Sie in den kolonialen Teil der Altstadt und besichtigen den Platz der Unabhängigkeit, die Kathedrale, die Kirche La Compania und die Kirche San Francisco. Aufgrund seiner vielen historischen Baudenkmäler wurde die Altstadt 1978 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Vom Panecillo-Hügel haben Sie eine beeindruckende Aussicht über die Altstadt, die Skyline des modernen Quitos sowie die Andenkordillere. Nach dem **Mittagessen** fahren Sie nach Mitad del Mundo und besuchen das Museum Intiñan, welches zum experimentieren einlädt: Kann man auf der Äquatorlinie ein Ei auf einem Nagel balancieren? Ändert sich die Fließrichtung des Wassers, wenn man auf unterschiedlichen Seiten der Linie steht? Wie unterschiedlich wirken die Erdanziehungskräfte? Anschließend besichtigen Sie das 30m hohe Äquatordenkmal, das an die französisch-spanische geodätische Expedition von 1736-1744 erinnert, die unter der Leitung von Charles de la Condamine die Position des Äquators festlegte. Hier können Sie mit einem Bein auf der Nord- und mit dem anderen Bein auf der Südhalbkugel der Erde stehen.

03. Tag, Mo, 16.09.2019: Quito - Calderon - Cotachi - Cuicocha-See - Ibarra (F/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie auf der berühmten Panamericana in Richtung Norden durch eine vielseitige, weithin überschaubare Andenlandschaft. Ehe Sie das Kerngebiet der Provinz Imbabura erreichen, können Sie mit etwas Glück einen Blick auf den schneebedeckten Gipfel des Vulkans Cayambe (5.790 m) werfen. Der Äquator führt direkt durch diesen Gletscher und somit ist er weltweit der höchste Punkt auf dieser äquatorialen Linie. Zunächst halten Sie im Örtchen Calderon, das bekannt für seine Brotfiguren ist. Sie besuchen hier den Markt und lernen auch die Herstellung der Brotfiguren kennen. Anschließend besuchen Sie die indigene Kleinstadt Cotacachi, die neben ihren Lederwaren durchaus noch mehr zu bieten hat, denn eine nahezu basisdemokratisch gesteuerte Haushaltsführung und eine von Organisationen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit gecoachte Stadtverwaltung haben dazu beigetragen, dass Cotacachi nicht nur eine der geringsten Analphabetenraten Ecuadors aufzuweisen hat, sondern zudem eine beachtliche, auch touristisch relevante, Infrastruktur aufbauen konnte. Bei einem Stadtrundgang besuchen Sie u. a. das Haus der Kulturen, welches die indigene und koloniale Geschichte der Stadt wiedergibt und interessante Einblicke in die kulturelle Vielgestaltigkeit dieser Region bietet. Danach besuchen Sie noch den Kratersee Cuicocha (Meerschweinensee), bevor Sie zu Ihrer heutigen Unterkunft nach Ibarra fahren. **Abendessen**.

04. Tag, Di, 17.09.2019: Otavalo Marktbesuch - Allee der Vulkane - Latacunga (F/A)

Vormittags besuchen Sie den farbigsten Markt des Landes in Otavalo, der nicht nur für Touristen, sondern besonders auch für die zahlreichen Käufer/innen aus den vielfältigen indigenen Gruppen attraktiv ist. Anschließend fahren Sie weiter auf der „Avenida de los Volcanes“ (Allee der Vulkane), wie Humboldt diesen Abschnitt der Panamericana nannte, in Richtung Süden und vorbei an Latacunga bis zur „Hosteria Rumipamba de las Rosas“. Ankunft am späten Nachmittag. **Abendessen**.





05. Tag, Mi, 18.09.2019: Zumbagua / Kratersee Quilotoa (F/LB/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie durch eine atemberaubende Landschaft ins ecuadorianische Hochland nach Zumbagua, einem ursprünglichen Dorf, wo noch der traditionelle Austausch von Waren gehandhabt wird. Hier erfolgt ein Treffen mit einer lokalen Indigena-Gemeinde, um den Alltag in den Anden auf 3.500 Meter Höhe kennenzulernen und den Begriff der „Minga“ (traditionelle Gemeinschaftsarbeit in kollektiven Arbeitsgruppen) zu verstehen. **Lunch-Box** unterwegs. Nur wenige Kilometer entfernt befindet sich der erloschene Vulkan Quilotoa (3.914 m), der westlichste Vulkan der ecuadorianischen Anden. Der letzte Ausbruch fand wohl im Jahr 1280 statt. Der Durchmesser der Caldera ist drei km breit, die darin befindliche blau-grün schimmernde Kraterlagune Quilotoa ist eine der schönsten vulkanischen Kaltwasserseen der ecuadorianischen Anden. Am Boden des bis zu 250 m tiefen Kratersees befinden sich Fumarolen. Von seinem Kraterstand aus kann man in der Ferne verschiedene schneebedeckte Vulkane erblicken. – Anschließend Rückfahrt zur Unterkunft in der Region Latacunga und **Abendessen**.

Klimazonen und die einzigartige Flora und Fauna des subtropischen Regenwaldes. Baeza wurde 1542 von den Spaniern auf der Suche nach dem El Dorado gegründet. Weiterfahrt nach Tena, das vermutlich aus einem Missionsposten der Jesuiten entstand. Die Region war seinerzeit von indigenen Gruppen, die unter der Bezeichnung Quijos zusammengefasst werden, bewohnt. Diese verweigerten sich der Kolonisierung und Missionierung durch die Spanier, mit der wirtschaftliche Ausbeutung und Nichtrespektierung traditioneller Heiligtümer einherging. Schließlich erreichen Sie Ihre heutige Unterkunft. La Casa del Suizo ist eine schöne Amazonas Lodge mit Pool und liegt am Ufer des majestätischen Napo Flusses, nur einen Steinwurf vom östlichem Ende der Anden entfernt. Sie ist nahe des kleinen Quichua Indianer Dorfs Ahuano gelegen und überblickt ein großes Gebiet des tropischen Regenwaldes. **Mittagessen**. Nachmittags unternehmen Sie eine Wanderung auf der nahegelegenen Isla Anaconda, mit ihrer vielfältigen Pflanzen und Insektenwelt. Rückkehr zur Lodge und **Abendessen**.



06. Tag, Do, 19.09.2019: Cotopaxi N.P. - Termas de Papallacta (F/LB/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie weiter zum Cotopaxi Nationalpark. Der bekannte Vulkan Cotopaxi (5.897 m) ist einer der höchsten noch aktiven Vulkane der Welt und gehört auch zur „Allee der Vulkane“. Sie fahren auf die weite Hochebene zur Laguna Limpiopungo, auf 3.800m Höhe am Fuß des Bergs Rumiñahui gelegen und unternehmen eine kurze Wanderung durch diese einzigartige Landschaft. **Lunch-Box** unterwegs. Anschließend folgt eine faszinierende Fahrt durch und über die Bergkette der Anden; Sie überqueren den Papallacta-Pass (4.064 m). Ein kurzes Stück unterhalb speisen auf etwa 3.250 m Höhe die Thermalquellen von Papallacta, die zu Ecuadors wohl schönsten und landschaftlich am attraktivsten gelegenen heißen Quellen gehören, die wunderschön angelegten Pools des erholsamen Spa-Resorts „Las Termas de Papallacta“. Der restliche Tag steht Ihnen zur Entspannung zur freien Verfügung. **Abendessen**.

08. Tag, Sa, 21.09.2019: Casa del Suizo Dschungel Lodge (F/M/A)

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Kanufahrt zum Ausgangspunkt einer Wanderung durch den Regenwald, wo Sie entlang des Weges einzigartige Vogelarten, Insekten und eine Vielzahl an Bäumen und medizinischen Pflanzen sehen werden. Ihr indianischer Führer wird Ihnen erklären was man mit den jeweiligen Pflanzen machen kann. Nach dem **Mittagessen** besuchen Sie die unweit der Lodge gelegene Auffangstation für Wildtiere, dem Animal Rescue Center „amaZoonico“ (<http://www.amazonicorescuecenter.com/home>), wo misshandelte und verletzte Wildtiere solange aufgepäppelt werden, bis sie wieder zurück in die Freiheit des Urwalds entlassen werden können (mit der Möglichkeit zum Fotografieren dieser Wildtiere). Anschließend besuchen Sie eine einheimische Quichua Familie, um sich dort mit den örtlichen Gegebenheiten und Traditionen bekannt zu machen. Rückkehr zur Lodge und **Abendessen**.

07. Tag, Fr, 20.09.2019: Papallacta - Baeza - Casa del Suizo Lodge (F/M/A)

Die Weiterfahrt in das Amazonastiefland nach Baeza führt Sie durch die verschiedenen





09. Tag, So, 22.09.2019: Ahuano - Puyo - Baños (F/M/A)

Weiterfahrt durch das Amzonastiefland nach Puyo, dem Zentrum der Balsaholzverarbeitung. Hier besuchen Sie einen Betrieb der Kunsthandwerk aus Balsaholz herstellt. Nach dem **Mittagessen** führt die Fahrt weiter nach Baños, vorbei an Hunderten von Wasserfällen und entlang dem Rio Pastaza, einem wichtigen Zufluss des Amazonas durch verschiedene Klimazonen. Hier waren viele Forscher unterwegs, Charles Marie de la Condamine, Jean Godin, Richard Spruce, Alexander von Humboldt und Aime Bonpland. Baños de Agua Santa ist einer der wichtigsten Wallfahrtsorte in Ecuador und zugleich ein wichtiges Touristenzentrum. Begünstigt durch die geografische Lage entspringen hier zahlreiche schwefelhaltige heiße Quellen, die die Becken von drei Thermalbädern speisen. Nach einem kurzen Stadtrundgang haben Sie Gelegenheit zu einem Bad in den heissen Thermalquellen. **Abendessen** im Hotel.

10. Tag, Mo, 23.09.2019: Baños - Riobamba mit Fachbesuch - Alausi (F/A)

Weiterfahrt nach Riobamba. Die Provinzhauptstadt liegt umgeben von den Bergen Chimborazo, Carihuayrazo, Altar und Tungurahua auf der Turi-Hochebene und gilt als das bedeutendste Agrarzentrum der ecuadorianischen Anden. Rund 80 % der ländlichen Bevölkerung rings um Riobamba ist indianischer Abstammung und kommt an Markttagen in typischer Tracht aus buntem Poncho und Filzhut zum Handeln in die Stadt. Stadtbesichtigung mit Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Anschließend steht der Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebs in der Chimborazo-Region auf dem Programm. Weiterfahrt zum Hotel nach Alausi **Abendessen** im Hotel.

11.Tag, Di, 24.09.2019: Zugfahrt zur Teufelsnase - Ingapirca - Cuenca (F/LB/A)

Nach dem Frühstück kurzer Transfer zum Bahnhof in Alausi, wo eine einzigartige Zugfahrt auf Sie wartet: Sie befahren eine bereits im Jahre 1902 fertiggestellte Bahnstrecke, die bis heute als eine der steilsten der Welt gilt – eine wahre technische Meisterleistung! Die heikelste Passage, die sogenannte „Teufelsnase“ („Nariz del Diablo“), bewältigt der Zug im Schrittempo durch Zickzack-Kehren, wobei in wenigen Minuten die über 100 Höhenmeter zurückgelegt werden.

Hinweis: Ist die Fahrt mit dem Zug auf Grund technischer Probleme oder der Witterungsbedingungen nicht möglich, kann die „Teufelsnase“ leider nicht besucht werden. **Lunch-Box** unterwegs. Nach der Rückkehr erfolgt die Weiterfahrt mit dem Bus nach Cuenca. Unterwegs besuchen Sie die berühmten Ruinen von Ingapirca (3.100 m UNESCO-Weltkulturerbe). Der Name bedeutet in der Quechua-Sprache „Steinmauer der Inka“. Auf einem Rundgang können Sie die wichtigsten und am besten erhaltenen Inkaruinen in Ecuador sowie die Exponate im zugehörigen Museum bestaunen. Die einstige Zeremonie- und Wohnstätte ist das bedeutendste Monument prähispanischer Kulturen in Ecuador. In Cuenca Transfer zu Ihrem schönen Hotel und **Abendessen**.

12.Tag, Mi, 25.09.2019: Cuenca (F/A)

Frühstück im Hotel. Cuenca ist eine der schönsten Städte von Ecuador und liegt auf

2.530 m Höhe. Cuenca gilt als die Kulturmetropole Ecuadors und wurde 1999 zum UNESCO Weltkulturerbe deklariert. Ihr gemütliches Ambiente wird durch die vielen Kopfsteinpflasterstraßen, noblen Fassaden, gedrechselten Balustraden, schmiedeeisernen Balkonen und prächtigen klassizistischen Gebäuden betont. Cuenca ist auch ein Zentrum für Kunsthandwerk, Keramikwaren, Panamahüte sowie Gold- und Silberwaren. – Am Vormittag unternehmen Sie einen Rundgang durch die koloniale Altstadt Cuencas mit ihren vielen Kirchen, Kunsthandwerksläden und dem bekannten Blumenmarkt. Gemeinsames **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

13. Tag, Do, 26.09.2019: Cuenca - El Cajas N.P. - Kakaopflanzung - Guayaquil (F/A)

Nach dem Frühstück Weiterfahrt nach Guayaquil. Unterwegs durchqueren Sie den nördlichen Teil des El Cajas Nationalparks, der durch einen Nebelwald geprägt ist (daher Fotostopps nur bei guter Sicht). Vor der Ankunft in Guayaquil besuchen Sie eine Kakaopflanzung der mit der Fairtrade-Zertifizierung ausgezeichneten Produzentenorganisation UNOCACE, deren Ziel es ist, die Lebensbedingungen der Kakaobauern zu verbessern. In Schulungen lernen sie die Umstellung auf Bio-Anbau, zudem werden sie in technischen und landwirtschaftlichen Fragen von angestellten Agrarwissenschaftlern unterstützt. Weiterfahrt nach Guayaquil. Ankunft gegen Mittag und Transfer zum Hotel. Nachmittags Stadtbesichtigung. Die größte Stadt Ecuadors lässt sich am besten zu Fuß entdecken. Der Rundgang beginnt im Parque Bolívar, wo Sie exotischen Leguane bestaunen können. Anschließend können Sie das kühlende Ambiente des Kircheninneren der gegenüberliegenden Kathedrale genießen. Von hier aus wird der Rundgang entlang der neugestalteten Uferpromenade fortgesetzt. Ziel ist das historische Viertel „Las Peñas“ mit seinen im Originalzustand erhaltenen Holzhäusern. Dort laden zahlreiche Restaurants zum Verweilen ein und es bietet sich Ihnen ein Panoramablick auf die pulsierende Stadt, den trägen Río Guayas und den grünen Mangrovgürtel. **Abendessen** in einem schönen Restaurant.

14. Tag, Fr, 27.09.2019: Guayaquil - Frankfurt (F)

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Die Zimmer können bis 11 Uhr genutzt und das Gepäck anschließend bis zur Abfahrt im Hotel deponiert werden. Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug am frühen Abend mit LATAM/Iberia über Madrid nach Frankfurt. Nachtflug.

15. Tag, Sa, 28.09.2019: Frankfurt

Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt und Ende dieser eindrucksvollen Reise.

Änderungen vorbehalten!

EVOLUTIONSPARADIES

GALAPAGOS-INSELN



Fakultative Verlängerung auf den Galapagos Inseln

14. Tag, Fr, 27.09.2019: Guayaquil - Galapagos / Baltra / Santa Cruz (F/M)
Morgens Transfer zum Flughafen und Linienflug mit LATAM Airlines Ecuador nach Baltra auf der gleichnamigen Galápagos-Insel (Entfernung: Luftlinie 1.170 km). Am Flughafen zahlen Sie die Eintrittsgebühr für den Nationalpark und werden von Ihrem örtlichen deutschsprachigen Reiseleiter begrüßt. Transfer über den Itabaca-Kanal zur Insel Santa Cruz und Transfer zum Hotel. Nach dem **Mittagessen** besuchen Sie die Charles Darwin Station, in der u. a. die berühmte und leider bereits verstorbene Riesenschildkröte „Lonesome George“ beheimatet war.

15. Tag, Sa, 28.09.2019: Santa Cruz / Tagesausflug Insel Floreana (F/M)
Nach dem Frühstück Transfer zum Hafen von Puerto Ayora und Bootsfahrt zur Insel Floreana, die als das exotischste aller Eilande des Archipels gilt. Sie besuchen die berühmte Posttonne, die bereits den Walfängern als Postamt diente und bei dem heute noch Besucher ihre Briefe abgeben können, in der Hoffnung, dass jemand, der in der Nähe des Empfängers wohnt, diese mitnimmt und ausliefert. Also vergessen Sie nicht Ihre Postkarten vorher zu kaufen! Danach besuchen Sie den Besucherstandort Punta Cormorant, von dem aus ein 100 m langer Pfad zu einer Mangrovenlagune führt. Neben in der Lagune heimischen Galapagos-Enten, Stelzenläufern, Austernfischern und Regenpfeifern können Sie auch oft Flamingos beobachten. Ein weiterer Pfad führt zu einem weiteren Strand, an dem Meeresschildkröten ihre Eier ablegen und im flachen Wasser findet man häufig Stachelrochen und ab und zu auch einen Weißspitzhai. **Mittags-Imbiss** an Bord. Rückfahrt nach Puerto Ayora und Transfer zum Hotel.

16. Tag, So, 29.09.2019: Santa Cruz (F/M)
Frühstück im Hotel. Santa Cruz selbst hat sich über die Jahre hinweg sowohl zum touristischen als auch zum wissenschaftlichen Zentrum des Archipels entwickelt. Am Vormittag erkunden Sie das Hochland der Insel Santa Cruz. Auf unserem Weg durchqueren Sie die verschiedenen Vegetationszonen, von der trockenen kaktusreichen unteren Region hin zu den Scalesia-Wäldern im humiden Hochland. Sie besuchen ein Schildkrötenreservat, in dem man die riesigen Lebewesen in freier Wildbahn sehen kann. Der Pfad führt anfangs durch landwirtschaftliche Nutzflächen, bevor der immergrüne Nebelwald des Reservats beginnt. Anschließend können Sie auch noch einen Lavatunnel erforschen. Nach dem **Mittagessen** unternehmen Sie eine Wanderung durch den kaktusreichen Trockenwald zu dem wunderschönen Strand „Tortuga Bay“, wo Sie voraussichtlich auch Wasserechsen, Pelikane und Seelöwen beobachten können. Hier haben Sie auch etwas Zeit zum Ausspannen. Rückfahrt zum Hotel.

17. Tag, Mo, 30.09.2019: Santa Cruz / Tagesausflug Insel Seymour Nord (F/M)
Nach dem Frühstück fahren Sie quer über die Insel zum Itabaca Kanal im Norden der Insel und gehen dort an Bord unseres Ausflugsschiffes. Nach einer kurzen Bootsfahrt

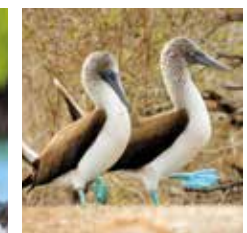
von ungefähr sechs Seemeilen erreichen Sie die Insel Seymour Norte, eine kleine Insel nördlich der Insel Baltra gelegen. Hier unternehmen Sie eine Wanderung durch die Buschlandschaft der Insel. Seymour Nord ist vor allem wegen ihrer vielen Prachtfregattvögel und deren intensiven Balzritualen bekannt und wird, neben anderen Fregattvogel-Arten auch noch von Blaufußtölpeln, endemischen schwarzen Meeresechsen und im Uferbereich von Klippenkrabben und Seelöwen bewohnt. **Mittags-Imbiss** an Bord. Anschließend Rückfahrt zum Hotel.

18. Tag, Di, 01.10.2019: Santa Cruz / Tagesausflug Insel Plaza Süd (F/M)
Nach dem Frühstück Transfer zum Hafen von Puerto Ayora und Bootsfahrt über rund 26 Seemeilen auf die Ostseite von Santa Cruz zur Insel Plaza Sur, der südlichen der beiden Plaza-Inseln. Der Landungssteg der Insel ist oft von den hiesigen Seelöwen bevölkert und die gesamte Küste der Insel ist dicht von diesen verspielten Tieren bewohnt. Auf einem Rundgang begegnen Ihnen die vielen Landleguane, die zwischen den hohen Baumopuntien nach Früchten suchen. Dies ist neben der Gattung von Santa Fé die zweite Landleguanart der Inseln. An der Südküste wandern Sie entlang der Nistplätze von Gabelschwanzmöwen, Audubon-Sturmtauchern, Madeira-Wellenläufern, Rotschnabel-Tropikvögeln, Tölpeln und Fregattvögeln. Die ganze Insel ist dicht mit Sesuvien bewachsen, die sich von Juni bis November tief rot verfärben und der Landschaft eine dramatische Note geben. **Mittags-Imbiss** an Bord. Weiterfahrt in den Itabaca-Kanal, wo Sie auf Santa Cruz an Land gehen. Transfer zurück zum Hotel nach Puerto Ayora.

19. Tag, Mi, 02.10.2019: Santa Cruz - Baltra - Guayaquil - Frankfurt (F)
Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen nach Baltra für Ihren Flug mit LATAM zurück aufs Festland nach Guayaquil. Am Flughafen in Guayaquil angekommen, muss das Gepäck aus Sicherheitsgründen vom Gepäckband genommen und für den Weiterflug erneut eingekHECKT werden. Rückflug am frühen Abend mit LATAM/Iberia nach Frankfurt mit Zwischenstopp in Madrid. Nachtflug.

20. Tag, Do, 03.10.2019: Frankfurt
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt und Ende dieser eindrucksvollen Reise.

Änderungen vorbehalten!





TERMIN: 14.09. - 28.09.2019

NETTO-REISEPREISE pro Person

€ 3.649,- im Doppelzimmer
 € 495,- Einzelzimmerzuschlag
 Mindestteilnehmerzahl: 13 Personen

Opt. Verlängerung Galapagos-Inseln bis 03.10.19

NETTO-REISEPREISE pro Person

€ 1.775,- im Doppelzimmer
 € 320,- Einzelzimmerzuschlag
 Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Eventuelle Änderungen der Abgaben für bestimmte Leistungen, wie z.B. Flughafengebühren und Visumgebühren, bleiben vorbehalten.

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN GRUNDPROGRAMM

- Linienflüge mit IBERIA/LATAM (Oneworld-Partner) ab/bis Frankfurt in der Touristenklasse, 20 kg Freigepäck, Bordverpflegung nach Tageszeit
- Flughafensteuern € 150,00 p.P. (Stand Oktober 2018)
- Unterbringung in Hotels der guten bis gehobenen Mittelklasse
- 13 x Frühstück gemäß Programm
- 4 x Mittagessen, 3 x Lunchbox und 12 x Abendessen gemäß Programm
- Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- Besichtigungen einschließlich der Eintrittsgelder
- Gepäckträgergebühren in den Hotels und an den Flughäfen
- qualifizierte örtliche deutschsprechende Reiseleitung
- EXO-TOURS Informationsmaterial und Reiseführer

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- Trinkgelder für die Busfahrer und die örtliche Reiseleitung
- Getränke während der Mahlzeiten
- Ausgaben persönlicher Art
- Reiseversicherungen

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN VERLÄNGERUNG

- Flug Guayaquil-Baltra-Guayaquil inkl. Steuern und Gebühren
- 5 Übernachtungen in einem Hotel der guten Mittelklasse
- 5 x Frühstück und 5 x Mittagessen (teilweise als Imbiss an Bord während der Bootsausflüge)
- 3 ganztägige Bootsausflüge ab/bis Puerto Ayora
- 1 ganztägiger Landausflug auf Santa Cruz
- Transfers und Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden
- Eintrittsgelder (außer für den Galapagos NP)
- örtliche, deutschsprechende Reiseleitung beim Ankunftstransfer und den täglichen Ausflügen
- örtliche, englischsprechende Reiseleitung beim Transfer vom Hotel zum Flughafen an Tag 18

NICHT EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN

- Eintritt NP Galapagos (USD 100 p.P. / Stand Oktober 2018)
- Transitkarte Insel Baltra (USD 20 p.P. / Stand Oktober 2018) (Vor Ort in USD zu zahlen!)
- Trinkgelder für die Busfahrer und die örtliche Reiseleitung
- Gepäckträgergebühren am Flughafen Baltra
- Getränke während der Mahlzeiten
- Reiseversicherungen / Auslandsrankenversicherung ist Pflicht für Ecuador!
 Ein Nachweis für eine in Ecuador gültige Krankenversicherung muss erbracht werden. Diese können Sie über Ihre Krankenkasse/Versicherer problemlos anfordern



REISERÜCKTRITTSKOSTENVERSICHERUNG

mit Selbstbehalt bei ambulant behandelten Erkrankungen. In diesem Fall beträgt der Selbstbehalt 20% des erstattungsfähigen Schadens, mind. jedoch € 25,- p.P.

Bei stationärem Aufenthalt ohne Selbstbehalt.
 bis 4.000 EUR Reisepreis € 135,- p.P.
 bis 5.000 EUR Reisepreis € 179,- p.P.
 bis 7.500 EUR Reisepreis € 259,- p.P.

Ab 10 Abschlüssen beläuft sich die Versicherungsprämie auf 2,9 % vom persönlichen Reisepreis pro Person

Premium-Schutz

Urlaubsgarantie, Reisekranken-, Notfall-, Reiseunfall- und Reisegepäckversicherung

Reisedauer bis 17 Tage: € 55,- p.P.
 Reisedauer bis 31 Tage: € 75,- p.P.

FLUGÜBERSICHT Iberia, Latam + Oneworld Partner

Strecke	Abflug	Ankunft	Flug Nr.
Frankfurt - Madrid	07.50h	10.35h	IB 3127
Madrid - Quito	11.50h	15.45h	IB 6453
Guayaquil - Madrid	17.45h	11.20h+1	LA 1440
Madrid - Frankfurt	15.05h	17.40h	LA 704
Verlängerung			
Guayaquil - Baltra	09.35h	10.35h	XL 1411
Baltra - Guayaquil	13.05h	16.00h	XL 1414
Guayaquil - Madrid	17.45h	11.20h+1	LA 1440
Madrid - Frankfurt	15.05h	17.40h	LA 704

Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten!

HOTELÜBERSICHT

Ort	Hotel	Nächte
Quito	Hotel Mercure Alameda **** www.mercurequito.com.ec	2
Ibarra	Hosteria Chorlavi ***/* www.haciendachorlavi.com/en-gb	1
Latacunga Salcedo	Hosteria Rumipamba de las Rosas ***/* www.rumipamba.com/	2
Papallacta	Spa & Resort Termas de Papallacta **** www.termaspapallacta.com/	1
Ahuano	La Casa del Suizo ***/* www.casadelsuizo.com	2
Baños	Hotel Sangay Spa ***/* www.sangayspahotel.com/	1
Alausi	Hotel El Molino *** www.hotelelmolino.com.ec/	1
Cuenca	Hotel Oro Verde ****/* www.oroverdecuenca.com/	2
Guayaquil	Hotel Unipark **** http://uniparkhotel.com/	1
Verlängerung Galapagos		
Puerto Ayora	Hotel Fiesta *** www.galapagoshotelfiesta.com/	5

oder ähnliche Häuser

Es gelten die Geschäftsbedingungen des Reiseveranstalters EXO-TOURS, Adamsweg 3, 53804 Much.

EXO - TOURS

Ihr kompetenter Partner für exklusive Fernreisen



REISEANMELDUNG ECUADOR VON IDEEN FÜR REISEN

14.09.2019 - 28.09.2019

MIT FAKULTATIVER VERLÄNGERUNG GALAPAGOS BIS 03.10.2019

REISEPREIS GRUNDPROGRAMM

€ 3.649,- im Doppelzimmer

€ 495,- Einzelzimmerzuschlag

Mindestteilnehmerzahl 13 Personen

FAKULTATIVE GALAPAGOS-VERLÄNGERUNG

€ 1.775,- im Doppelzimmer

€ 320,- Einzelzimmerzuschlag

Mindestteilnehmerzahl 6 Personen

Reiserücktrittskostenversicherung

bis 4.000 EUR Reisepreis € 135,- p.P. / bis 5.000 EUR Reisepreis € 179,- p.P. / bis 7.500 EUR Reisepreis € 259,- p.P.

Ab 10 Abschlüssen beläuft sich die Versicherungsprämie auf 2,9% vom persönlichen Reisepreis pro Person

Premium-Paket

Reiseabbruch-, Reisekranken-, Notfall-, Reiseunfall- und Reisegepäckversicherung

bei Reisedauer bis 17 Tage: € 55,- p.P. / bei Reisedauer bis 31 Tage: € 75,- p.P.

Person A

Person B

Anmeldung und Information bei:

IDEEN für Reisen

M. Strätz

Steinach 11 • 97437 Augsfeld

Tel. 09521 3599 • Fax: 09521 3036

Mobil 0171 4821013

Hiermit melde ich folgende Personen zur o.g. Reise verbindlich an

Für die Flug- und Hotelreservierung ist es notwendig, dass nachfolgende Daten mit dem Pass, welchen Sie auf die Reise mitnehmen, übereinstimmen! Bitte legen Sie bei Anmeldung eine Kopie des Reisepasses, den Sie auf die Reise mitnehmen werden, bei! Dieser muss noch 6 Monate nach Ausreise gültig sein.

Person A

Person B

Name laut Pass:.....

.....

Vorname/en laut Pass:.....

.....

Geb.-Datum:.....

.....

Straße:.....

.....

PLZ und Ort:.....

.....

Telefon:.....

.....

E-Mail:.....

.....

Nationalität:.....

.....

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers werden wir uns bemühen, einen geeigneten Zimmerpartner für Sie zu finden. Falls dies nicht möglich sein sollte, müssen wir Ihnen den Einzelzimmerzuschlag in Rechnung stellen. Dies gilt auch, falls Ihr Zimmerpartner kurzfristig ausfällt.

Mit der Reisebestätigung und Aushändigung eines Sicherheitsscheins wird eine Anzahlung von € 260,00 p.P. fällig. Die Restzahlung überweisen Sie bitte bis spätestens 31.07.2019 auf das Konto von Ideen für Reisen.

Diese Reiseanmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich. Die allgemeinen Reise- und Zahlungsbedingungen des Veranstalters sowie das Formblatt zum neuen Pauschalreiserecht habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne diese an. Für den Abschluss von Reiseversicherungen gelten die Konditionen der Hanse Merkur die Sie unter www.hmr.de abrufen können.

Hiermit erkläre ich, dass ich für die Verpflichtungen der von mir gemeldeten Reisetilnehmer gegenüber Ideen für Reisen und dem Reiseveranstalter wie für meine eigenen eintreten werde.

Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zweck der Vertragserfüllung vom Veranstalter EXO-TOURS e.K. und des Vermittlers Ideen für Reisen verarbeitet werden dürfen. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift A

Ort, Datum

Unterschrift B

Reiseveranstalter: **EXO-TOURS** Adamsweg 3, 53804 Much

Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen **EXO-TOURS e.K.** trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen **EXO-TOURS e.K.** über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. **EXO-TOURS e.K.** hat eine Insolvenzabsicherung mit TourVERS abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung

Touristik-Versicherungs-Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 22453 Hamburg
Tel.: +49 40 - 244 2880, E-Mail.: service@tourvers.de

kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von **EXO-TOURS e.K.** verweigert werden.